



FREIBURG

Tiengen



Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsverwaltung Tiengen, **für den Anzeigenteil/Druck:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Corona und Frühling - Abwarten bis zum 20. April ...

Garten des Monats April

Wie schön, dass die Natur die Pandemie ignoriert. Wir haben uns entschieden, dass unser „Garten des Monats“ im April die Gänseblumenwiese vor dem Tuniberghaus ist.

Eine Blütenpracht ohne gärtnerische und regulierende Eingriffe. Die Natur blüht in jedem Frühling üppig auf. Genauso optimistisch sollten wir unsere derzeitige Situation mit der vorhandenen Pandemie sehen. Vorausgesetzt, wir halten die vorgegebenen Regeln ein – obwohl das für manche Bürger immer noch schwierig zu sein scheint.

Es gibt immer noch Jugendliche, die sich an ihren bekannten Treffpunkten am Wochenende in engen Gruppen treffen (hier wird die Polizei aktiv werden) und es gibt Bürger, die das von der Stadt amtlich verordnete „Betretungsverbot für öffentliche Orte“ ignorieren und sich im Weinberg von ihrer häuslichen Enge erholen. Dies ist nach den heutigen städtischen Verordnungen strafbar.

Dies schreibe ich am Montag, aber Sie erhalten Ihr „Blättle“ erst drei Tage später am Donnerstag. Und wir wissen: „Nichts ist älter als die Zeitung von gestern“. Unser OB Martin Horn hat am letzten Wochenende, sowohl im Amtsblatt als auch in der Zeitung „Sonntag“ nur drei Bitten an die Stadtbevölkerung geäußert, womit auch Tiengen gemeint ist:

Erstens: Die Anordnungen, Sicherheitshinweise und Verbote sind nur dann wirksam, wenn wir alle mitmachen. Beispiel Tiengen: Es geht gar nicht, das Betretungsverbot zu ignorieren.

Zweitens: Stärken Sie die Wirtschaft vor Ort. Beispiel Tiengen: Gerade Tiengen hat sehr viele Kleinbetriebe und eine große Anzahl von Einzel-Selbständigen. Geholfen werden soll vor allem den Betrieben, deren Leistung und Produkte in der Ortschaft gebraucht werden, d.h. unseren Dienstleistern, Ärzten, Apotheken, Auto-Werkstätten, Bäckern, Optikern, Hofläden, dem Lebensmittelmarkt, der Poststelle, der Tankstelle und den Take-aways (Breisgau-Flammenkuchen u. Pizza-Italia), das tägliche Leben zu bestreiten. Schade, dass die Banken geschlossen sind, aber Wechselgeld für solche Betriebe gibt es bei den offenen Filialen im Rieselfeld oder im Markgräfler Land, je nach Bank.

Drittens: Der Zusammenhalt als Gemeinschaft. Beispiel Tiengen: Hier sind wir noch guter Dinge, weil es eine gewisse Dorfgemeinschaft gibt und wir diese vorleben. Unser Ausschuss „Senioren“ mit O-Räten hat am Montag eine Organisation ins Leben gerufen, die wir im Ernstfall sofort aktivieren werden. Es geht darum, Einkäufe für die älteren Menschen zu erledigen.

Tiengen hat somit drei Säulen der gegenseitigen Nachbarschaftshilfe:

1. die unmittelbaren Nachbarn, Freunde und Verwandte
2. die von der evangelischen Kirche angebotene Hilfe und Unterstützung
3. die vom Ausschuss „Senioren“ und dem O-Rat eingerichtete **Telefonnummer** als Hilfestellung

Die Telefonnummer lautet: 07664-505665 und ist erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 9 Uhr und 11 Uhr.



(Foto: OV Tiengen)



Wichtige Rufnummern

Kontaktdaten der Ortsverwaltung

Freiburger Landstraße 28, 79112 Freiburg i. Br.

Kontakt: Tel.: 07664 5056 - 60; Fax: 07664 5056 - 70
E-Mail: ov-tiengen@stadt.freiburg.de
Web: www.freiburg.de/tiengen

Sprechzeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag zusätzlich 13.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13.30 - 17.00 Uhr

Ortsvorsteher Maximilian Schächtele

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung, Tel.: 07664 / 5056-65
E-Mail: max.schaechtele@stadt.freiburg.de

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	112
Notarzt / Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizei Posten Rieselfeld (Mo-Fr 7:30 - 16:30 Uhr)	0761 / 4768700
Ärztlicher Notfalldienst	0761 / 80 99 80 0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (bundeseinheitlich)	116 117
Kinderärztlicher Notfallversorgung	0761 / 80 99 80 99
Apotheken Notdienst	0800 / 00 22 833
Apotheke Tiengen	07664 910700
Zahnärztlicher Notdienst	0180 / 3 222 555 42
Giftnotdienstzentrale	0761 / 19240
Tierärztlicher Notdienst	0761 / 72266
Badenova Störungsmeldungen	0800 / 2767767
Evang. Sozialstation Team Tuniberg	07664 / 3057
Nachbarschaftshilfe & Betreuungsgruppe	07664 / 5043755
Jasmin-Pflegedienst	07664 / 4054052
Kartensperrnotruf	116 116
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	0761 / 201 8531

Schule, Kindergarten, Kleinkindgruppe

Markgrafen Grundschule	07664 / 1580
Schulkindbetreuung der Markgrafenschule	01706067903 o. 07664 / 4025305
Evangelischer Kindergarten	07664 / 5042225
JHW Kindertagesstätte „Tausendfüßler“	07664 / 1596
JHW Kindertagesstätte „Zauberwald“	07664 / 4034930



Apothekenbereitschaftsdienste

Den aktuellen Notdienstplan der Apotheken erhalten Sie hier:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der Tel. 0800 0022833

Donnerstag, 02.04.2020:

VitaVia-Apotheke, 79110 Freiburg (Lehen), Tel.: 0761 - 8 10 10

Freitag, 03.04.2020:

Salus-Apotheke, 79112 Freiburg (Waltershofen), Tel.: 07665 - 5 02 04 00

Samstag, 04.04.2020:

Apotheke zum Roten Fingerhut, 79241 Ihringen, Tel.: 07668 - 3 17

Sonntag, 05.04.2020:

Haslach-Apotheke, 79115 Freiburg (Haslach), Tel.: 0761 - 49 40 00

Montag, 06.04.2020:

Hardt-Apotheke, 79258 Hartheim, Breisgau, Tel.: 07633 - 1 33 55

Dienstag, 07.04.2020:

Sonnenberg-Apotheke, 79112 Freiburg (Opfingen), Tel.: 07664 - 15 52

Mittwoch, 08.04.2020:

Tuniberg-Apotheke, 79112 Freiburg (Munzingen), Tel.: 07664 - 32 05

Donnerstag, 09.04.2020:

VitaVia Apotheke am Glashaus, 79111 Freiburg (Rieselfeld),
Tel.: 0761 - 45 68 77 50

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich um 08.30 Uhr

Ab **Dienstag, den 7. April** wird sie freigeschaltet.

Unsere Helfer erledigen Ihren Einkauf am **Dienstag** und **Donnerstag** der jeweiligen Woche.

Beachten Sie auch die auf Seite 5 stehenden Polizei Nachrichten. Mehr Details, falls notwendig, in der kommenden Woche.

Sorgen bereitet uns die Tatsache, dass wir, falls die Atemschutzmaskenpflicht kommt, über keine Gesichtsmasken verfügen. Der Hilferuf „Uns gehen die Masken aus“ vom Pflegedienst kam bereits am letzten Samstag in unserer Ortsverwaltung an. Leider sind wir hier nicht vorbereitet.

Ebenso fehlt es an Schutzkleidung und Desinfektionsmitteln. Anleitungen zur Selbsthilfe aus dem Netz sind da sicher nur ein schwacher Trost.

Einige Landwirte denken darüber nach, statt Mais eventuell Gemüse und Getreide anzubauen, um Tiengen, wie nach den Kriegen, versorgen zu können. Italien und Spanien könnten Lieferengpässe bekommen, so manche Experten.

Es wird wieder wärmer. genießen Sie die Farben der Natur, das bringt Lebensfreude.

Bleiben Sie gesund, und folgen Sie den Empfehlungen zur Vorsorge, herzlichen Dank.

Ihr Ortsvorsteher



Die Verwaltung informiert

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung

Wir sind täglich in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr telefonisch erreichbar.

Auch Ihre Emails werden weiterhin beantwortet.

Vorgezogener Redaktionsschluss in KW 15

Für das Mitteilungsblatt in KW 15 (**Erscheinungstag: Donnerstag, 09.04.!**) ist der Abgabetermin bzw. **Redaktionsschluss bereits am Montag, 06.04.2020; 11 Uhr**. Später eingehende Berichte können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM:

Redaktionsschluss: i.d.R. Dienstag, 11.00 Uhr vormittags;
Erscheinungstag: Donnerstag

Herausgeber: Ortsverwaltung TIENGEN; Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich anderer Veröffentlichungen ist die Ortsverwaltung. Namentlich gezeichnete Beiträge liegen außer Verantwortung des Herausgebers.

Weitere Infos: www.tiengen.info

für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Messkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Auflage: 1.650 Stück



Anlaufstelle für Hilfesuchende

Für Personen, die bürgerschaftlich organisierte Hilfe anbieten oder suchen, hat die Stadt eine Anlaufstelle eingerichtet, die von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr besetzt ist. Erreichbar ist die Stelle unter der Telefonnummer 0761 / 201 – 3051 oder unter der E-Mail: wirhelfen@stadt.freiburg.de
Weitere Informationen unter www.2020.freiburg.de

Stadtjubiläum

Das in diesem Zusammenhang verordnete Versammlungs- und Veranstaltungsverbot hat zur Folge, dass das gesamte Kultur- und Bildungsleben aktuell ruht. Dies trifft in Freiburg besonders das Programm zum 900jährigen Stadtjubiläum, das in den nächsten Wochen **nicht wie geplant** stattfinden wird.

Digitale Kultur- und Bildungsangebote

In den vergangenen Tagen haben sich verschiedene Akteure unter der Leitung von Oberbürgermeister Martin Horn zusammengesetzt und haben unter dem Motto „Freiburg hält zusammen“ Ideen für ein digitales Angebot der städtischen Kultur- und Bildungseinrichtungen entwickelt. Auf der Homepage des Stadtjubiläums www.2020.freiburg.de werden in den nächsten Tagen und Wochen digitale Angebote von **Stadtbibliothek, Stadttheater, städtischen Museen, Mundenhof, Planetarium und Schulamt** gemeldet. Weitere Institutionen und ein Teil der Projektpartner des Stadtjubiläums werden dazu kommen, sofern sich die geplanten Veranstaltungen in ein digitales Format übersetzen lassen.

Coronavirus: Entsorgung kontaminierter Abfälle aus privaten Haushalten

Die Corona-Pandemie wirkt sich auch auf die Entsorgung von Abfällen aus. Wenn in privaten Haushalten Abfälle positiv getesteter oder unter Quarantäne gestellter Personen anfallen, sind diese Abfälle laut der ASF (Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg) über die Restmülltonne zu entsorgen. Dies gilt auch für Biomüll, Verpackungen und Altpapier, also Abfälle, die ansonsten getrennt zu entsorgen sind. Damit entfällt in den genannten privaten Haushalten die Pflicht zur getrennten Bereitstellung der Abfälle vorübergehend.

Grundsätzlich gilt:

Spitze oder scharfe Gegenstände (Spritzen, Skalpell usw.) müssen in stich- und bruchfesten Einwegbehältnissen gesammelt und fest verschlossen werden.

Geringe Mengen an flüssigen Abfällen sind mit ausreichend saugfähigem Material in Verbindung zu bringen, um die Tropffreiheit zu gewährleisten. Größere Mengen an flüssigen Abfällen dürfen nicht über die Restmülltonne entsorgt werden.

Die kontaminierten Abfälle sind in stabilen Müllsäcken zu sammeln, die nach Befüllung mit dem kontaminierten Abfall beispielsweise durch Verknoten fest zu verschließen sind.

Die Müllsäcke sind direkt in die Abfalltonnen oder Container zu geben und dürfen nicht daneben gestellt werden.

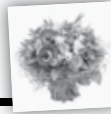
Sind die Abfalltonnen oder Container bereits gefüllt, ist eine gesicherte Lagerung bis zur nächsten Abholung an einem möglichst kühlen Ort vorzunehmen, etwa im Keller.

Unter Beachtung der oben genannten Vorsichtsmaßnahmen sind nachfolgende Abfälle aus positiv getesteten oder unter Quarantäne gestellten privaten Haushalten über die Restmülltonne zu entsorgen:

Verpackungen und Wertstoffe; häusliche Bioabfälle, Küchenabfälle; Materialien, die zum Abdecken von Mund oder Nase im Zuge der Husten- und Nies-Etikette verwendet wurden; Taschen-

tücher, Aufwischtücher; Einwegwäsche und Hygieneartikel, z. B. Windeln; Schutzkleidung; Abfälle aus Desinfektionsmaßnahmen. Diese Aufzählung ist nicht abschließend.

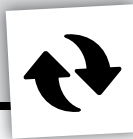
Wer Fragen hat, wende sich an die Abfallberatung der ASF:
Tel. 0761/767070, info@abfallwirtschaft-freiburg.de



Unsere Jubilare

Wir gratulieren sehr herzlich ...

am 08.04.2020 Herrn Johannes Brazda zum 70. Geburtstag
... sowie allen Jubilarinnen und Jubilaren und wünschen alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.



Die Umweltecke

Kehrmaschine in Tiengen

Nächster Termin: 09.04.2020

Die Kehrmaschine der ASF-Straßenreinigung – reinigt im **14-tägigen Rhythmus**, jeweils in der **ungeraden Kalenderwoche / -donnerstags** – **ab 6.30 Uhr** – alle Straßen – außer Anliegerstraßen – entlang der Bordsteinkanten oder Straßenränder.

Wir bitten daher alle Fahrzeughalter, ihr Auto während dieser Zeit nicht am Straßenrand abzustellen, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren und reinigen kann.

Müllabfuhrtermine

Freitag, 03.04.2020:

- In ganz Tiengen Leerung der Biomüll- (Braun) und Restmülltonnen (Grau) mit wöchentlicher Leerung zusätzlich
- Restmülltonnen (Grau) mit 14-täglicher Leerung, Papiertonnen und Abholung der gelben Säcke in den Straßen laut Verzeichnis des aktuellen Abfallkalenders der **geraden** Kalenderwochen

Vorankündigung KW 15 - nächste Woche

Wegen der Osterfeiertage wird die Müllabfuhr in **KW 15** von Freitag **auf Donnerstag, den 09.04.2020 vorgezogen**

ALPENVEILCHEN

Der Standort für Alpenveilchen sollte hell, luftig und kühl sein. Temperaturschwankungen mögen sie hingegen gar nicht. Am besten sorgt man für eine hohe Luftfeuchtigkeit im Raum. Besprüht werden sollte die blühende Pflanze aber nicht. Stattdessen eignet sich ein elektrischer Luftbefeuchter.

**GRÜNER
DAUMEN**



Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirche

Evangelische Kirche in Freiburg Predigtbezirk Tiengen und Munzingen

Pfarramt: 79112 Tiengen, Alte Breisacher Straße 5-7,
Tel: 1719, Fax: 408128,
E-Mail: ekiti@web.de,
www.evangelische-pfarrgemeinde-tuniberg.de
Pfarrerin Stefanie Steidel: Termine nach Vereinbarung
Pfarramtbüro Fr. Schillinger:
Mo., Di. u. Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sozialstation, Tel: 3057
Nachbarschaftshilfe u. Betreuungsgruppen
d. Kirchen a. Tuniberg e.V. Tel: 5043755
Evangelischer Kindergarten, Tel. 5042225
Gruppen und Kreise: Information über das Pfarramt

Wochenspruch

Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Johannes 3,14b.15)
Kirche begleitet

Unter dem Stichwort „Kirche begleitet“ finden Sie sowohl auf der Homepage der Landeskirche (www.ekiba.de) als auch auf unserer Homepage (www.evangelische-pfarrgemeinde-tuniberg.de) Andachten und Gebete, die es auch in dieser Zeit möglich machen sollen, gemeinsam zu beten.

Hausgottesdienst

Jede Woche finden Sie nun auf unserer Homepage auch einen kurzen Gottesdienst, den Sie Zuhause mitfeiern können. Wir lassen Ihnen den Gottesdienst gerne auch ausgedruckt zukommen. Wenden Sie sich dafür bitte an das Pfarramt, Tel. 1719

Licht der Hoffnung

Wir laden dazu ein, am Abend eine Kerze anzuzünden und ins Fenster zu stellen, um damit ein Zeichen der Hoffnung zu setzen. Dazu kann ein Gebet gesprochen werden, die Glocken der Tiengener Kirche laden um 19 Uhr dazu ein. Einen Gebetsvorschlag finden Sie auf unserer Homepage.

Rundfunk- und Fernsehgottesdienste

Das ZDF überträgt jeden Sonntag um 9:30 Uhr einen Gottesdienst, abwechselnd aus einer katholischen bzw. einer evangelischen Gemeinde.

Sonntag, 05.04. Palmsonntag

9:30 Uhr Stephansdom, Wien (Österreich) (katholisch)
Viele Radiosender bieten täglich Morgenandachten an.
Deutschlandfunk

- täglich 6:35–6:40 Uhr: Morgenandacht ›Gedanken zur Woche‹
- jeden Sonntag 8:35–8:50 Uhr: ›Am Sonntagmorgen‹ (abwechselnd ev./kath.)
- jeden Sonntag 10:05 Uhr: Evangelische Rundfunkgottesdienste

Digitale Kirche

Jeden Tag finden auf Twitter zwei Andachten statt. Die #twaudes um 7 Uhr und die #twomplet um 21 Uhr.

Bei Facebook und Instagram gibt es täglich ein #Morgengebet.

Pfarramt geschlossen

Aufgrund einer Anordnung des Dekanats ist das Pfarramt für Besucher geschlossen. Sie erreichen uns per Telefon: 1719 und unter per Email: ekiti@web.de

Wenn Sie Sorgen oder Fragen haben oder Hilfe brauchen, melden Sie sich gerne bei uns.



Katholische Kirche

Katholische Kirchengemeinde Freiburg-Tuniberg

Pfarrer Andreas Mair

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 0 76 64 / 4 02 98-0; **Fax** 4 02 98-18

E-mail: info@kath-tuniberg.de

Internet: www.kath-tuniberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag von 10.00 bis 12:00 Uhr

Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

(dienstags in den Schulferien geschlossen)

Gemeindereferentin Heidrun Vigor

Telefon: 07665 / 6431

E-mail: peterundpaul.waltershofen@t-online.de

Diakon Gereon Burster (Kontakt über das Pfarramt)

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664/5401

Bei Fragen rund um die Ministranten:

minis-tuniberg@web.de

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664/3122

Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665/7956

Seelsorge-Rufbereitschaft (rund um die Uhr, kostenfrei)

- Notfall / seelsorgerisches Anliegen: 0800 40 44 333 77

- Beratung in Lebenskrisen: 0800 111 02 22

Beichtgelegenheit nach Vereinbarung

Liebe Gemeindemitglieder,

das Jahr führt im Frühling den Höhepunkt des Kirchenjahres herauf: Das Osterfest. Gründonnerstag, Karfreitag und die Osterfeiertage. Obwohl in diesem Jahr alles anders ist als sonst, das kreisende Jahr führt uns trotz allem zu diesem großen Fest. Die Gottesdienste werden gefeiert ohne Öffentlichkeit. Das heißt aber nicht, dass sie im Verborgenen gefeiert werden. Die Glocken zeigen an, dass etwas geschieht. Außer am Karfreitag, da schweigen die Glocken. Am Karfreitag werden wir in die großen Fürbitten dieses Gebet einfügen:

Lasst uns auch beten für alle Menschen, die in diesen Wochen schwer erkrankt sind; für alle, die in Angst leben und füreinander Sorge tragen; für alle, die sich in Medizin und in Pflege um kranke Menschen kümmern; für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen, und für alle, die Entscheidungen treffen müssen und im Einsatz sind für die Gesellschaft, aber auch für die vielen, die der Tod aus dem Leben gerissen hat.

Allmächtiger, ewiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke; viele Generationen haben dich als mächtig erfahren, als Helfer in allen Nöten. Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind, und stärke in uns den Glauben, dass du alle Menschen in deinen guten Händen hältst. Die Verstorbenen aber nimm auf in dein Reich, wo sie bei dir geborgen sind. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Das Osterfest ist die große Auflehnung gegen alles Dunkle in unserer Welt. Das leere Grab, in das Maria und die Jünger schauen, kündigt davon, dass das Leben einen Weg findet über alles Todbringende hinaus. Lassen wir uns nicht entmutigen durch die Nachrichten unserer Tage, sondern trauen wir der frohen Botschaft, die uns hoffentlich bald wieder zusammenführt.

Allen, die zu Hause sind, wünsche ich: Gesegnete Ostertage, Gesundheit, Geduld, Phantasie und gute Träume, heilende Gespräche, gutes Essen und ein gerüttelt Maß an Humor, der die Ketten der Traurigkeit sprengen kann.

Ihr Andreas Mair, Pfr.

Ich möchte auch für Sie da sein: andreas.mair.pfr@freenet.de



Aus der Nachbarschaft



Schwarzwaldverein

Alle Wanderungen und sonstigen Aktivitäten unseres Ortsvereins werden bis zum 16.04.2020 eingestellt.



Polizeinachrichten



Stand: März 2020
Landeskriminalamt Baden-Württemberg • Referat Prävention
Taubenheimstraße 85 • 70372 Stuttgart • Telefon: 0711 5401-3458
Internet: www.polizei-bw.de • E-Mail: praevention@polizei.bwl.de

Nachbarschaftshilfe

Hilfe annehmen? Aber sicher!

Gerade in der aktuellen Lage fragen sich viele Menschen, wie sie sich sicher und geschützt Hilfe, zum Beispiel für den Einkauf, die Abholung von Medikamenten oder den Hundespaziergang, organisieren können. Weil auch Haustürbetrüger diese Notlage ausnutzen könnten, empfiehlt die Polizei aufmerksam zu sein.

So finden Sie Hilfe und Unterstützung:

- Überlegen Sie, wer für welche Hilfeleistung ein vertrauensvoller Ansprechpartner wäre.
- Wenden Sie sich zunächst an Personen, die Sie persönlich kennen und denen Sie vertrauen.
- Nehmen Sie organisierte Hilfe zum Beispiel über die Kommunalverwaltung, über das DRK, die Kirchen und andere Hilfsorganisationen in Anspruch. Diese Stellen sollten den Kontakt zwischen Ihnen und den Helfenden koordinieren.

Achten Sie bei Übergabe Ihrer Einkäufe auf Ihre Sicherheit:

- Achten Sie auf eine geordnete Übergabe ohne persönlichen Kontakt: Besorgungen sollten vor der Haustür abgestellt werden.

- Vereinbaren Sie vorab, ob Sie den Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlen. Händigen Sie keinesfalls EC- oder Kreditkarten aus.
- Bevor Sie Ihre Haustür beim Klingeln öffnen: Vergewissern Sie sich, dass es sich um die angekündigte Hilfe handelt. Fragen Sie z.B. durch ein geöffnetes Fenster, durch die bei vorgelegtem Sperrriegel geöffnete Tür oder durch die Gegensprechanlage, wer vor der Tür steht.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Ziehen Sie andere Nachbarn für eine Übergabe hinzu, wenn Sie unsicher sind.
- Melden Sie verdächtige Vorfälle unverzüglich bei der Polizei über den Notruf 110.

Weitere Tipps:

- Nehmen Sie keine Hilfe von Fremden an, die sich unaufgefordert an Sie wenden.
- Kaufen Sie nichts an der Haustür, das gilt auch für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel. Seien Sie misstrauisch bei verlockenden Angeboten im Internet.
- Sprechen Sie nicht über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Reagieren Sie nicht auf angebliche Notsituationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, in denen Sie jemanden persönlich oder eine Organisation finanziell unterstützen sollen.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern finden Sie unter www.polizei-beratung.de



Erwähnenswert



Wenn vor die Tür gehen keine Option ist

#chatten_mailen_hilft

Schreib uns, was du nicht sagen kannst. Anonym und kostenlos: www.b2-freiburg.de

GETHER

Psychosoziale Onlineberatung von lokalen Fachkräften für Jugendliche und junge Erwachsene aus Freiburg, Landkreis Emmendingen & Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Auch auf Instagram und Facebook unter: [b2_onlineberatung](https://www.instagram.com/b2_onlineberatung)

Ende des redaktionellen Teils